

Lübecker Possehl-Gruppe beendet Geschäftsjahr 2019 mit weiterer Portfolio-Ergänzung
Tochtergesellschaft Possehl Spezialbau übernimmt Jacobo Pfahlgründungen

Lübeck, den 14. Januar 2020 – Possehl Spezialbau GmbH, Sprendlingen, hat zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2019 sämtliche Geschäftsanteile an der Jacobo Pfahlgründungen GmbH übernommen. Die Freigabe durch das Bundeskartellamt ist bereits erfolgt. Damit konnte Possehl Spezialbau innerhalb kurzer Frist einen weiteren Unternehmenserwerb erfolgreich abschließen.

Jacob Pfahlgründungen GmbH ist zusammen mit ihren beiden niederländischen Tochtergesellschaften EFG Services B.V. und EFG Equipment B.V. ein führendes Unternehmen im Spezialtiefbau auf dem deutschen Markt. Das besondere Know-how von Jacobo besteht in der erschütterungsfreien und zeitsparenden Teilverdrängungstechnik, bei der kein Bodenaushub entsteht und es zugleich zu einer Baugrundverbesserung kommt. Das Unternehmen hat seinen Sitz im niedersächsischen Schüttorf nahe der niederländischen Grenze und ist mit fünf Niederlassungen deutschlandweit vertreten. Jacobo hat über die letzten Jahre seine Marktstellung kontinuierlich ausgebaut und erzielte zuletzt einen Umsatz von rund Euro 32 Mio. Die beiden Geschäftsführer Arij Lambo und Paul Bouten werden auch zukünftig die Geschäfte eigenverantwortlich innerhalb der Possehl Spezialbau Gruppe führen. „Jacob Pfahlgründungen wird zukünftig eine bedeutende Gesellschaft in der Sparte Hoch- und Spezialtiefbau innerhalb unseres Geschäftsbereichs Bauleistungen sein und trägt zu einer speziellen Erweiterung unseres Produktportfolios bei“, erläutert Mario Schreiber, Mitglied des Possehl-Vorstands und zuständig für den Geschäftsbereich Bauleistungen.

Der Bauleistungsbereich bildet einen von neun unabhängigen operativen Geschäftsbereichen der Possehl-Gruppe. Der Geschäftsbereich ist auch durch die Akquisition von Unternehmen aus dem deutschen Mittelstand in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen, insgesamt konnte in den letzten fünf Jahren im Durchschnitt in jedem Jahr eine Akquisition erfolgreich abgeschlossen werden. Nach vorläufigen Zahlen erzielte der Geschäftsbereich in 2019 mit mehr als 1.600 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von knapp Euro 390 Millionen.

„Possehl ist auf Wachstum ausgerichtet, sowohl durch die konsequente Fortentwicklung unseres Bestandsportfolios als auch durch Unternehmensakquisitionen.“, sagt Dr. Joachim Brenk, Vorsitzender des Vorstands. „Wir halten ständig Ausschau nach gut aufgestellten Unternehmen, die zu uns passen. Mit Jacobo konnten wir glücklicherweise ein solches Unternehmen für uns gewinnen.“, ergänzt Brenk.

Über Possehl

Die unter Führung der Management-Holding L. Possehl & Co. mbH weltweit agierende Possehl-Gruppe ist ein diversifizierter Konzern mit aktuell neun voneinander wirtschaftlich unabhängigen, dezentral organisierten Geschäftsbereichen. Die Possehl-Gruppe umfasst die L. Possehl & Co. mbH sowie mehr als 200 Tochtergesellschaften in über 30 Ländern. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte die Gruppe einen vorläufigen Umsatz von Euro 4,1 Milliarden. Aktuell hat Possehl weltweit mehr als 13.000 Beschäftigte.

Das Unternehmen wurde 1847 von Ludwig Possehl als Platzhandel für Eisenwaren in Lübeck gegründet. Seit 1919 ist die gemeinnützige Possehl-Stiftung alleinige Gesellschafterin. Diese gesellschaftsrechtliche Struktur ermöglicht die Selbstständigkeit der Possehl-Gruppe und bildet das Fundament für langfristige unternehmerische Entscheidungen.

Weitere Informationen zu Possehl finden Sie unter <http://www.possehl.de>

Kontakt

Lutz Nehls

Leiter Unternehmenskommunikation

L. Possehl & Co. mbH

Beckergrube 38-52

23552 Lübeck

Telefon: +49(0)451 148-223

E-Mail: lnehls@possehl.de